

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1925**

356 (4.8.1925) Abendausgabe

Carlsruher Tagblatt

Industrie- u. Handelszeitung und der Wochenchrift 'Die Pyramide' Begründet 1803

Bezugspreis halbjährlich 12.50 Reichsmark...

Chefredakteur C. v. Loer, Verantwortlich für Politik: J. Ehrhardt...

Die französische Antwort fertiggestellt.

Briand reißt nach London.

WTB, Paris, 4. Aug.

Die Agentur Havas teilt mit, daß gestern am Quai d'Orsay der Entwurf der Antwort auf die deutsche Note vom 20. Juli fertiggestellt worden ist.

Havas meldet aus Brüssel: Der 'Clos de Vierge' veröffentlicht einen Artikel, worin mitgeteilt wird, daß erfahrungsgemäß diplomatische Verhandlungen zwischen London, Paris und Brüssel im Gange seien.

Konferenz, an der Deutschland teilnehmen würde, zusammenzutreten solle, um die Frage des Sicherheitspaktes zu erörtern und zu regeln.

In der zweiten Hälfte des September, also nach der Tagung des Völkerbundes stattfinden. Diese am 7. September beginnende Tagung würde Chamberlain, Briand und Vandervelde gestatten, ihre Meinungen bezüglich des Sicherheitspaktes auszusprechen.

England und die Frage des Durchmarschrechtes.

WTB, London, 4. Aug.

Auf eine Frage im Unterhaus, ob die britische Regierung dem gestimmt habe, daß Frankreich das Recht habe, im Falle eines deutsch-polnischen Konfliktes auf eigene Entscheidung hin die entmilitarisierte Zone zu durchqueren, erwiderte Mac Neill mit dem Hinweis auf den veröffentlichten Notenaustausch zwischen der britischen und französischen Regierung.

Bevorsteherender Bergarbeiterstreik in Amerika?

WTB, London, 4. August.

'Daily Telegraph' meldet aus New York, es bestehe wenig Hoffnung, daß der Streik der amerikanischen Kohlenbergarbeiter abgewendet werden könne.

Eine Unterredung mit dem früheren deutschen Kronprinzen.

WTB, London, 3. Aug.

'Daily Express' veröffentlicht eine Unterredung, die die Sonderberichterstatterin des Blattes mit dem vormaligen deutschen Kronprinzen hatte.

Die Finanzminister der Länder zum Finanzausgleich.

Die Steuerverteilung zwischen Reich und Ländern.

TU, Berlin, 3. Aug. Das 'Berliner Tagebl.' meldet: Die Finanzminister der Länder waren erneut am Sonntag zusammengetreten, um die Möglichkeit einer Annäherung der Auffassung des Reiches und der Länder in der Frage des Finanzausgleichs zu erörtern.

Glückwünsche an die Stadt Essen.

TU, Essen, 4. August.

Im Essener Rathaus übermittelte der Regierungspräsident von Düsseldorf, Bergemann, den Vertretern der Stadt- und Landkreise Essen sowie den Vertretern der Polizeiverwaltung die Glückwünsche der Staatsregierung zur 200. Geburtstag der Rheinprovinz.

Die neue Fliegenuhse Hamburg eröffnet.

Eine Rede des Hamburger Bürgermeisters Petersen.

TU, Hamburg, 4. Aug.

Gestern wurde die neue Hamburger Fliegenuhse in Fuhlsbüttel dem Luftverkehr übergeben. Bürgermeister Petersen hielt die Einweihungsrede, in der er der Verdienste der deutschen Fliegenuhse durch das Verfall der Distanz gedachte.

Preussische Regierungsmaßnahmen zur Unterbringung der Vertriebenen.

WTB, Berlin, 4. Aug.

Der preussische Minister des Innern, Severing, gab sofort nach seiner Rückkehr nach Berlin im Lager Schneidemühl durch Anschlag folgendes bekannt: Es wird von der preussischen Regierung alles daran gesetzt werden, um einmal den Abtransport eines erheblichen Teiles der Opatanten in die einzelnen preussischen Regierungsbezirke stark zu beschleunigen.

noch in dieser Woche 1500 bis 2000 Opatanten auf die einzelnen Regierungsbezirke verteilt.

So daß eine erhebliche Entlastung des Lagers Schneidemühl eintritt. Im ganzen wurden bis jetzt schon Opatanten mit einem Familienstand von 5000 Köpfen beruflich untergebracht.

Im Schluß spricht der Innenminister die Ueberzeugung aus, daß durch das Zusammenwirken aller dieser Maßnahmen, sowohl ein erheblicher Teil der Opatanten schnell wieder in geordnete berufliche und Wohnungsverhältnisse übergeführt werden wird, als auch den vorläufig im Lager Zurückgebliebenen das schwere Los ihrer Ausweisung gemildert werden kann.

Wohnungen beschlagnahmt.

Die irgendwie entbehrlich sind und für die Unterbringung bemüht werden können. Die Städte werden aufgefordert, eine Anzahl Häuser so schnell als möglich fertigzustellen.

Bau des geplanten Kinderheimes

auf dem Gelände der Stadt Schneidemühl am Sandsee nennmehr in Angriff genommen. Seitens der Minister sind dazu 50 000 M. zur Verfügung gestellt worden.

Gesundheitszustand der Opatanten

zu sprechen und führte aus, daß die gesundheitliche Lage der Lagerinsassen im allgemeinen als gut zu bezeichnen sei. Die Sterblichkeit sei bedeutend geringer, als in den in familiärer Beziehung beschickten Orten.

Die 'Arenzzeitung' meldet aus Warschau: In bezug auf etwa 1000 Opatanten hat die deutsche Reichsregierung die Gültigkeit der Opatenklärung angezweifelt.

Die 'Arenzzeitung' meldet aus Warschau: In bezug auf etwa 1000 Opatanten hat die deutsche Reichsregierung die Gültigkeit der Opatenklärung angezweifelt. Die polnische Regierung hat sich bereit erklärt, die Ausweisung der betreffenden Personen bis zur Prüfung der deutschseits erhobenen Einwände aufzuschieben.

Verfassungs- und Verwaltungsreform in Oesterreich.

Die Abgrenzung der Rechte der Bundesregierung und der Länder. Die neuzeitliche Regelung des Verwaltungsverfahrens.

Dr. R. Wien, Anfang August.

Nach zehn Monaten mühevoller Arbeit hat Oesterreich eine Revision seiner Verfassung und eine völlige Neugestaltung seiner Verwaltung vorgenommen. Jetzt erst wird der Bundesstaat, der Oesterreich auf dem Papiere im Jahre 1920 geworden ist, in Erscheinung treten.

Während auf diese Weise die politischen Befugnisse der Länder erweitert werden, erfahren ihre Rechte auf finanziellerem Gebiete eine Einschränkung. Mit Rücksicht auf die Vereinbarungen mit dem Völkerbund haben sich die Länder herbei, künftig bis zum Jahre 1930 der Bundesregierung ein absolutes Einspruchsrecht in finanziellen Dingen zuzugestehen.

Die reformierte Verfassung trägt ein Jauchgefiel. Man hat die Rechte der Länder auf der einen Seite erweitert, auf der anderen gemindert. Begeistert ist von ihr niemand. Rührende Politiker aller Parteien sind der Anschauung, daß bei Wahrung aller Rechte der Länder doch für das kleine Oesterreich mehr die Verfassung eines Einheitsstaates als eines Föderativstaates das Richtige wäre.

Zugleich mit der Reform der Verfassung hat Oesterreich eine völlige Neugestaltung seiner Verwaltung vorgenommen. Die politische Verwaltung beruhte zum Großteil auf Verordnungen und Hofdekreten aus der absolutistischen Zeit.

Die politische Verwaltung beruhte zum Großteil auf Verordnungen und Hofdekreten aus der absolutistischen Zeit. Stand noch ein Hofkanzlerdekret aus dem Jahre 1789 noch in Geltung und die Hauptquelle des österreichischen Vorkaufsrechts war das sogenannte Prügelpatent aus dem Jahre 1864, eine Verordnung, welche noch die Prügelstrafe kannte, die freilich im Jahre 1867 abgeschafft wurde.

Vorbereitungen mit Abd el Krim.

WTB. London, 4. Aug. „Times“ berichtet aus Tanger, daß auf der Zusammenkunft zwischen dem Marquis d'Estelle und den Rif-Emirs in Tetuan beide Parteien die Bedingungen mitteilten, unter denen es für möglich gehalten werde, Friedensverhandlungen zu eröffnen.

Die französischen Verluste in Marokko. TU. Paris, 4. Aug. Nach der marokkanischen Zeitung „Petit Marocain“ betrugen die französischen Verluste im Monat Juli mehr als 500 Tote und 3000 Verwundete.

Deutscher Studententag.

WTB. Berlin, 4. August. Die Stadt Berlin gab den Vertretern des Studententags im Charlottenburger Rathaus einen Imbiß, an dem auch Studierende aus Dänemark und Holland und deutsche Studenten aus Wien, Riga, Dorpat und Braßau teilnahmen.

Deutsches Reich

Besuch des Reichspräsidenten in Stuttgart. DZ. Stuttgart, 2. Aug. Reichspräsident Generalfeldmarschall v. Hindenburg beabsichtigt, wie aus Berlin gemeldet wird, im Laufe des Monats August der württembergischen Staatsregierung seinen Antrittsbesuch zu machen.

Eine Mahnung für vorsichtige sozialistische Forderungen.

TU. Berlin, 2. Aug. Heute fand im ehemaligen Herrenhause unter Leitung des Reichstagsabg. Rühlert ein Parteitag der Berliner Bezirksorganisation der S.P.D. statt. Die Debatte beschäftigte sich im wesentlichen mit der Taktik der sozialistischen Fraktionen in den Parlamenten.

Japanischer Besuch in Hamburg.

WTB. Hamburg, 3. Aug. Prinz und Prinzessin Ajsaka, die gestern hier weilten, haben sich nach Friedrichsruh begeben, um am Grab des Bismarcks einen Kranz niederzulegen.

Wiederaufnahme der Arbeit im Saargebiet. TU. Saarbrücken, 3. Aug. Im Saarrevier sind die Bergleute heute wieder vollständig zur Arbeit eingeleitet. Die Eisenbahn verkehrt wieder fahrplanmäßig.

Keine deutschen Generalfstabsoffiziere bei Abd-el-Krim.

TU. Berlin, 3. Aug. „Petit Parisien“ macht Mitteilung von der Anwesenheit deutscher Generalfstabsoffiziere bei Abd-el-Krim und nennt die Namen Forster und von Tannenbergl.

Aus den Reichstagsausschüssen.

Saarabkommen und französische Einfuhrsperre für deutsche Kohle.

VDZ. Berlin, 2. Aug. Bei Festsetzung der Tagesordnung für die nächste Sitzung des Handelspolitischen Ausschusses des Reichstags fand ein Antrag der Kompromissparteien einstimmige Annahme, der folgendes befragt: Hinsichtlich der durch das französische Einfuhrverbot für deutsche Kohle veränderten Lage beschließt der Handelspolitische Ausschuss des Reichstages, die Beratung des Saarabkommens solange auszusetzen, bis die Regierung in der Lage ist, Erklärungen zu dem französischen Einfuhrverbot für deutsche Kohle abzugeben.

Von Regierungsseite wurde mitgeteilt, daß Reichswirtschaftsminister Reubaus die Absicht habe, zum Saarabkommen im Anschluß an die nächste Mittelsitzung zu machen.

Die Handelsverträge.

VDZ. Berlin, 3. Aug. Der Handelspolitische Ausschuss des Reiches genehmigte in seiner gestrigen Sitzung ohne wesentliche Debatte in erster und zweiter Lesung den Freundschafts-, Handels- und Konsularvertrag zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika, das Abkommen mit Norwegen wegen Einführung eines Zolles für gewisse norwegische Fischkonserven und das deutsche Abkommen mit Griechenland.

Die Steigerung der landwirtschaftlichen Produktion.

pr. Berlin, 3. Aug. Dem Reichstage sind von den Regierungsparteien mehrere Entschließungen zugegangen, die Mittel für die Steigerung der Leistungsfähigkeit der deutschen Landwirtschaft empfehlen. Beim Reichstage soll ein Ausschuss eingesetzt werden, der sich mit der Steigerung der landwirtschaftlichen Produktion beschäftigen soll.

Die Luxussteuer.

In dem am Samstag früh veröffentlichten Bericht über die Samstagssitzung des Reichstages heißt es irrtümlicherweise, daß der Abg. Heuß (Demokrat) für die Beibehaltung der Luxussteuer eingetreten sei. In Wirklichkeit hat der Abg. Heuß für die Aufhebung der Luxussteuer gesprochen, er führte dazu u. a. aus: Die gegenwärtige Luxussteuer ist nur die Steuer des sozialen Ressentiments der Nachkriegszeit.

Sozialpolitische Rundschau

Ausland im badischen Bahnhof in Basel.

WTB. Basel, 3. Aug. Wie die Baseler Nachrichten melden, sind sämtliche Arbeiter des Maschinenhauses, der Güterhalle, sowie die Wagenreinger in den Ausstank getreten, nachdem zwei Arbeiter des Maschinenhauses auf dem Bad. Bahnhof von der Betriebsinspektion entlassen worden waren.

Weitere Betriebseinschränkungen im Ruhrgebiet.

TU. Essen, 3. Aug. Wegen der ungünstigen Lage in der Hüttenindustrie mußte die Aktiengesellschaft für Büttenbetriebe Duisburg-Weidrich nach Mitteilung der Direktion einen weiteren Hütten stilllegen und 200 Mann entlassen.

Lohnstreik im ostpreussischen Holzgewerbe.

WTB. Königsberg, 30. Juli. Wie der ostpreussische Holzarbeiterverband den Zeitungen mitteilt, haben die Generalversammlungen des Holzgewerbes und der Holzindustrie beschlossen, dagegen zur philosophischen Fakultät gehört. Neumann blieb vielfach bei der erzählten Beschreibung und kam nicht immer zu einer sachlichen Beurteilung der Tatsachen.

am Freitag, den 31. Juli, früh, die Auslieferung der gesamten im ostpreussischen Holzgewerbe tätigen Arbeiter vorzunehmen. Der Deutsche Holzarbeiterverband fordert, wie die Mitteilung besagt, eine Erhöhung der Löhne um 33 Prozent und lehnt andererseits jede Verlängerung der Arbeitszeit über 48 Stunden ab.

Auswärtige Staaten

Kein Rücktritt des Generals Walsh.

WTB. Paris, 3. Aug. Vom Kriegsministerium wird die Nachricht der Berliner Berichterstatter des „Petit Parisien“ und des „Journal“, der Vorsitzende der interalliierten Militärkontrollkommission, General Walsh, habe seine Demission eingereicht, demontiert. — Der „Antiruffisant“ behauptet, die Nachrichten, die von General Walsh über die mit der deutschen Regierung bezüglich der Entwaffnungsnote geführten Verhandlungen in Paris eingetroffen seien, trügen optimistischen Charakter.

Blutiger Zusammenstoß in Italien.

TU. Rom, 4. Aug. In San Giovanni (Kalabrien) hat sich gestern ein blutiger Zusammenstoß zwischen der Polizei und der Bevölkerung des Ortesgetragen. Das Dorf wird, wie viele Gemeinden in Italien, durch einen Kommisar verwaltet, gegen den infolge der Erhöhung der irdischen Steuern und wegen Lebensmittelverknappung heftige Erbitterung herrscht. Trotz des Schlichtungsversuchs rückte die Bevölkerung nach der Messe vor das Gemeindehaus und verlangte die Entlassung aller Beamten, die Verabfolgung der Lebensmittelpreise auf Vorkriegshöhe und die Abschaffung aller Steuern.

Palästina als Verteidigungsbasis für den Suezkanal.

TU. Moskau, 1. Aug. Die russischen Blätter geben eine Meldung wieder, derzufolge die Engländer in Palästina und besonders in Transjordanien künftig eine Heeresmacht von 50 000 Mann an Stelle der bisherigen von 15 000 Mann aufstellen, um Palästina als Verteidigungsbasis für das Suezgebiet einzurichten.

Vertagung des englischen Parlaments.

WTB. London, 3. Aug. Im Unterhause kündigte Baldwin an, daß das Parlament am 7. oder 8. August bis 16. November vertagt werden solle. Auf eine darauf folgende Anfrage eines Abgeordneten der Arbeiterpartei, ob mit Rücksicht auf die erste Lage der Industrie und die Arbeitslosigkeit das Parlament zusammenberufen würde, falls sich die Lage verschlimmern, gab Baldwin die Versicherung, daß dies geschehen werde, wenn es notwendig sein würde.

Russisch-französischer Handelsvertrag.

WTB. Paris, 3. Aug. Die „Chicago Tribune“ meldet: Der Sowjetbotschafter Krassin hatte mit Briand eine Unterredung über die Regelung der russischen Schulden. Er sprach dabei unter Hinweis auf die Bereitwilligkeit Moskaus zur Zahlung der Zinsen an die Befürworter geringerer Mengen russischer Wertpapiere den Wunsch nach Abschluß eines Handelsvertrags aus und erbot sich ferner, eine große Anzahl von Befehlungen und Verträgen mit der französischen Industrie abzuschließen.

Ludwig Neumann †.

Am 2. Juni ist Ludwig Neumann, der nahezu 4 Jahrzehnte das Fach der Geographie an der Universität Freiburg vertreten hat, in Garmisch, wo er die Pfingstferien zubrachte, plötzlich aus dem Leben geschieden. Hatte er auch ein hohes Alter erreicht — 14 Tage vorher hatte er in seiner letzten freien 71. Geburtstag gefeiert — so wurde die Todesnachricht auf dem Deutschen Geographentag, der gerade auf Pfingsten in Breslau tagte, doch mit Bestürzung aufgenommen.

verfiel Freiburg für das Fach der Geographie, erhielt 1895 die dort errichtete o. o. Professur und wurde 1906 Ordinarius, 1919 wurde er in den Ruhestand versetzt, las aber noch bis zu seinem Tode als Honorarprofessor und beteiligte sich an den Vorlesungen des Geographischen Seminars.

Reisen hatten ihn nach Rußland, Spanien und Algerien geführt. Sein eigentliches Reiseziel lag aber näher, es war die süddeutsche Heimat, vor allem die Alpen und der Schwarzwald.

Seiner Vorbildung gemäß lagen 2. Neumann vor allem Aufgaben aus dem Gebiet der Mathematischen und Physischen Geographie, genauer des Zweigs, den man die „messende“ Geographie genannt hat.

Dieser Richtung ist Neumann im ganzen auch Zeit seines Lebens treu geblieben. Sein letztes Werk, das 1923 bei Hirt in Breslau erschienen ist, war eine „Mathematische Geographie und Kartenrechenlehre“, bestimmt für den Gebrauch der Hochschulen.

Von den Arbeiten dieser Richtung, die aber schon deshalb für uns in Baden von bleibendem Wert sind, weil sie badische Verhältnisse behandeln, sind zu nennen: Die Drometrie des Schwarzwalds 1886. Die Dichte des Talebes im Schwarzwald 1900. Die Volksdichte im Großherzogtum Baden 1892.

ten enthalten. Außerdem verdanken wir Neumann eine Höhenrichtentafel von Baden im Maßstab 1:300 000.

Auch eine Reihe von seinen Schülern hat auf diesen und ähnlichen Gebieten gearbeitet, so Pfeiffer über die Ortsgeographie der badischen Bevölkerung, Neufuß über die Volksdichte im Wasgenwald, Werner über die Kartographie Südbadens im 16.—17. Jahrhundert.

Aber Neumann hat sich auch auf dem Gebiet der Länderkunde betätigt. Er hat an der Schweizerischen Länderkunde mitgearbeitet, wo er mit Philippson den Band Europa verfaßt hat. (Die spätere Auflage hat Philippson allein besorgt.) Das Prachtwerk „Der Schwarzwald“ (1897), das er zusammen mit Dölter verfaßt hat — dieser bearbeitete darin den württembergischen Schwarzwald — dürfte heute trotz der 4 Auflagen, die er erlebt hat, weder nach der illustrativen noch nach der textlichen Seite mehr den Anforderungen einer modernen Länderkunde genügen.

Die Geographie blieb für Neumann immer eine dualistische, zu deutsch zwiespältige Wissenschaft. Wie andere seiner Zeitgenossen, betrachtete er sie als eine Naturwissenschaft mit integrierenden historischen Bestandteilen.

Neumann hat aber doch versucht, auch anderen Aufgaben der Geographie gerecht zu werden. Es erschienen von Schülern und Schülerinnen siedlungsgeographische Studien über den Kaiserstuhl, das Elz- und Neckargebiet, den Berner Jura, die Städte im Neckarbecken u. a.

Er hat dann auch den Ruf erhoben nach Schaffung eines Amtes für Landeskunde. Sollen wir, daß die neuerdings geforderte Landesbeschreibung eine Erfüllung der Wünsche Neumanns bringen wird, wenn auch in ganz anderem Sinne.

Neumann hat aber doch versucht, auch anderen Aufgaben der Geographie gerecht zu werden. Es erschienen von Schülern und Schülerinnen siedlungsgeographische Studien über den Kaiserstuhl, das Elz- und Neckargebiet, den Berner Jura, die Städte im Neckarbecken u. a. Er hat dann auch den Ruf erhoben nach Schaffung eines Amtes für Landeskunde.





Aus dem Stadtkreise Erntebrauche.

Unter den glühenden Strahlen der Sommer...

Die schönsten Bräute hatten am Glück...

Christlichen Einfluß zeigt ferner die Gey...

Den Geist des Erntefestes stellt sich der...

haben sich alte Sitten und Bräuche der...

Zusätzlich. Aus München kommt die Nach...

Der Verfassungstag ist dem Gedächtnis an...

Geächteter Jubiläum. Morgen, den 5. August...

Voller Ams der alten Goldmünzen. Gegen...

Unter den glühenden Strahlen der Sommer...

Die schulärztliche Tätigkeit an der Volksschule der Landeshauptstadt Karlsruhe.

(verfattet von Stadtschul-Dr. med. H. Paul).

Allgemeines über die Gesundheits- und Ernährungsverhältnisse der Schulkinder.

Im vorjährigen Schulartzberichter wurde mit...

Reihenuntersuchungen.

Diese fanden wie im Vorjahre mit den spä...

Im Berichtsjahre wurden in der Volksschule...

Bei den Reihenuntersuchungen wurden auch...

Für die entfernt gelegenen Vororte Dax...

in den dortigen Schulhäusern vorgenommen...

Die Bohnahme der Reihenuntersuchung im...

Die Ergebnisse der gelegentlich der Reihen...

Aus diesen entnehmen wir zunächst, daß sich...

Durchschnittsgröße: Durchchnittsgewicht: Anaben + 1,0 cm + 0,5 kg

Hierdurch erfährt der von den Schulärzten...

Auch lehrt die Betrachtung der Größen und...

Ueberweisung in die Hilfsschule. Die Kinder...

Die Kinder, die nach dem Lehrplane der Nor...

Um Besuch des Katholikentages in Stuttgart...

11er-Tag in Konstanz. Die Vorbereitungen...

Glückliche Theateraufführung. Der schöne...

Milchpantischer. Das Amtsgericht veröffent...

Brand. Vermutlich durch Zigarettenrauchen...

Straf vom 5. Stadtwerk. In einem unbewach...

Festgenommen wurden: ein Kaufbursche von...

Schülerwettkämpfe des Humboldtrealgymnasiums.

An den Übungen der Reichsjugendwettkämpfe...

Vorstufe, Jahrgang 1913 und jünger: 122 Teilnehmer und 65 Sieger.

1. Altersklasse, Jahrgang 1911 und 1912...

2. Altersklasse, Jahrgang 1907 und 1908...

3. Altersklasse, Jahrgang 1907 und 1908...

Wetternachrichtendienst der Badischen Landeswetterwarte Karlsruhe.

Badische Meldungen.

Table with columns: Ort, Höhe über NN, Luftdruck, Temperatur, Wind, Wetter, Bemerkungen.

Außerbadische Meldungen.

Table with columns: Ort, Luftdruck, Temperatur, Wind, Stärke, Wetter.

Das Hochdruckgebiet, welches uns gestern...

Wasserstand.

Table with columns: Station, 4. August, 3. August.

INDUSTRIE- UND HANDELS-ZEITUNG

Die Industrie zu den Textilzöllen.

Die Textilindustrie inwieweit vom handelspolitischen Ausmaß des Reichstages...

Die Bekleidungsindustrie geht davon aus, daß die autonomen Zölle der Zollvorlage in voller Höhe...

- a) Baumwollene Gewebe: 66345 Doppelzentner... b) wollene Gewebe: 13649 Doppelzentner... c) seidene und kunstseidene Gewebe: 2439 Doppelzentner...

Bei einem Zoll von durchschnittlich 2600 M je Doppelzentner ergibt sich eine Verbelastung von 34,8 Prozent...

In welcher geringem Maße überhaupt die vom Konumenten zu zahlenden Preise für Bekleidung...

Wir sind der Auffassung, daß, solange die heutige Unterbeschäftigung der deutschen Textilindustrie...

Die Bekleidungsindustrie wendet sich in ihrem Aufruf lebhaft gegen die Gewebzölle. Sie hat es unterlassen, zu erwähnen, daß die Zollfrage...

Aus Baden

Vollständiger Verkauf. Nach dem Ausweis vom 31. Juli betragen (in Mill. Mark) Geldbestand 8,12...

Unionvereinigen A.-G. i. R. Besl. Die Liquidations-Grossbilanz am 31. Juli 1925...

Wirtschaftliche Rundschau.

Ausführungsmöglichkeiten.

Spanien. Die Secretaria de la Junta de Obras del Puerto de Cartagena...

Südslawien. 21. August. Verwaltung des Ortshauptamtes, Belgrad. Lieferung von verschiedenen Vorrat...

Bulgarien. Die Generaldirektion der Eisenbahnen und Oasen veräußert am 18. August die Lieferung von 30 vierachsigen gedeckten Güterwagen...

Ägypten. Zum 2. November fordert das Main Drainage Department des Ministeriums für öffentliche Arbeiten...

Reichsbahnaufräge für die Saarindustrie. Die Deutsche Reichsbahn bestellte mehrere tausend Tonnen Oberbaumaterial...

Preissteigerung. Die Vereinigung der Fabrikanten des Textilmaschinen- und Nähmaschinenapparate...

Vertrag des Reichsbundes für die Textilindustrie. Frankfurt a. M. Die Reichsbund, in der am 2.8.100 St. A. und förmliche B. A....

Doppelaktion bei der Ludwig Bank A. G. in Mainz. In der G. G. gab der Vorstand eine Mitteilung...

Vertrag des Reichsbundes für die Textilindustrie. Stuttgart. Der Reichsbund für die Textilindustrie...

Jedenkillegala. Die Arbeiterwerke legen ihre Feste „General“ in der Zeitmar am 1. September...

Stilllegung eines Hohofens. Bei der A. G. für Hüttenbetrieb in Duisburg...

Gründung eines Aluminium-Syndikats. Die Deutschen Aluminium-Walwerke haben sich nunmehr zu einem Syndikat zusammengeschlossen...

Keine Aufhebung des Ausfuhrverbots für rote Seide und Belle. Dem Reichsverband deutscher Weber...

mene Wirtschaftspolitik Arbeit geschaffen werde. Der Reichswirtschaftsminister habe bisher den Standpunkt...

Polsische Freihafenzone in Triest. Wie dem Sachverhalt „Industrie-Kurier“ aus Warschau gemeldet wird...

Märkte.

Vom süddeutschen Eisenmarkt.

Das Geschäft lag auch neuerdings sehr ruhig. Nicht etwa so, daß überhaupt keine Umsätze stattgefunden hätten...

Die neuerlichen Berichte über die Beschäftigung der süddeutschen Maschinenfabriken geben kein einheitliches Bild...

Am Markt für Schrott hat sich eine Besserung für die süddeutschen Großhändler nicht ergeben, weil die westdeutschen Eisenwerke...

Schweinemarkt in Vöhl vom 3. August. Auftrieb 313 Ferkel und Käuferschweine...

Holzweiser Eichenholzpresse vom 4. August. Gold 2800,- Silber 95,80-96,10-97,60...

Börsen

Frankfurter Börse. Vom 3. August ab werden an den Abendbörsen Einheitskurse für solche Wertpapiere...

Frankfurt a. M., 4. Aug. Die außerordentliche Geldknappheit, unter der bei dem fälligen Geschäftsgang...

Im Freiverkehr ging fast nichts um. Bei 0,875, Feder Kasse 87,5, Bank 64, Brown Hoover 58...

Verlin, 4. Aug. (Kunstpresse). Die gestern am Schluß des amtlichen Verkehrs zum Durchbruch gekommene...

schreiten. Die Verkäufe, welche durch Planabgaben einer rührigen, mit allerhand Gerüchten arbeitenden Klasse...

Unter diesen Umständen waren die Kurse der heute Freitag 11 Uhr und erreichten durchschnittlich 1-8 Prozent...

Das Geschäft nahm in einzelnen führenden Montanmerien etwas größeren Umfang an. Von der Ermattung wurden auch Eisfabriks- und Bankaktien...

Berliner Schwankungskurse vom 4. August

Table with 4 columns: Anfang, Schluss, Anfang, Schluss. Lists various stocks and their prices.

Amsterdam, 4. Aug. 100 M. = 59,20 Gld., 3. Aug. 100 M. = 59,28 Gld. New York, 3. Aug. 100 M. = 23,81 Dollar...

Devisen.

w Berlin, 4. August

Table with 4 columns: Geldkurs, Geldkurs, Wechselkurs, Wechselkurs. Lists exchange rates for various currencies.

Zürcher Mittelkurse vom 4. August

Table with 4 columns: s. s., s. s., s. s., s. s. Lists Zurich market rates.

Unnotierte Werte.

Karlsruhe, 4. August

Table with 4 columns: s. s., s. s., s. s., s. s. Lists unlisted values for various items.